



15. August 2019

## Antisemitismus-Beauftragter der Bundesregierung zu Besuch bei Volkswagen

- Bundesbeauftragter Dr. Felix Klein besichtigt im Werk Wolfsburg die Erinnerungsstätte an die Zwangsarbeit auf dem Gelände der damaligen Volkswagenwerk GmbH
- Klein legt mit Gästen von Kirche, Stadt und Politik einen Kranz am Gedenkstein für die Zwangsarbeiter nieder

Wolfsburg/Berlin – Der Beauftragte der Bundesregierung für jüdisches Leben in Deutschland und den Kampf gegen Antisemitismus, Dr. Felix Klein, hat heute mit einer Delegation das Volkswagen Werk Wolfsburg besucht. Klein besichtigte unter anderem die Erinnerungsstätte an die Zwangsarbeit auf dem Gelände der damaligen Volkswagenwerk GmbH und legte am Gedenkstein einen Kranz nieder.



Dr. Felix Klein (Bildmitte, mit Kranz) und Delegation erinnern an Opfer von Zwangsarbeit und Rassenwahn in der NS-Diktatur



Inschrift auf dem Gedenkstein für die rund 20.000 Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter auf dem Gelände der damaligen Volkswagenwerk GmbH

Dieter Landenberger, Leiter Heritage, und Frank Hasenfuss, Außenbeziehungen, empfangen den Beauftragten der Bundesregierung. Er wurde begleitet von Christian Berndt, Superintendent der evangelischen Kirche Wolfsburg-Wittingen, Falko Mohrs (MdB) und Bürgermeister Ingolf Viereck.

Antina Schulze, Heritage, stellte den Gästen die Erinnerungsarbeit bei Volkswagen vor. Dazu gehören auch öffentliche Veranstaltungen mit jüdischen Zeitzeugen wie Sally Perel („Ich war Hitlerjunge Salomon“) und der ehemaligen Zwangsarbeiterin Sara Frenkel-Bass.

### Hinweis:

Aktuelle Fotos stehen ab 18 Uhr unter [www.volkswagen-newsroom.com](http://www.volkswagen-newsroom.com) zum Download bereit.

### Pressekontakt

**Volkswagen Kommunikation**  
Hans-Rüdiger Dehning  
Sprecher Volkswagen Heritage  
Tel: +49 5361 9-77173

[hans-ruediger.dehning@volkswagen.de](mailto:hans-ruediger.dehning@volkswagen.de)



Mehr unter  
[volkswagen-newsroom.com](http://volkswagen-newsroom.com)



---

**Über die Marke Volkswagen: Wir bringen die Zukunft in Serie.**

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2018 hat Volkswagen rund 6,2 Millionen Fahrzeuge gefertigt, hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 198.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 7.700 Handelsbetriebe mit 74.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.

---